



Bürger für Wettersbach c/o Ursula Seliger
Thüringer Straße 3, 76228 Karlsruhe
www.buerger-fuer-wettersbach.de
info@buerger-fuer-wettersbach.de
IBAN: DE06 6605 0101 0108 1961 89
BIC: KARSDE66XXX

BFW · Thüringer Straße 3 · 76228 Karlsruhe

Karlsruhe, den 27. November 2020

An

SCHÖFFLER Stadtplaner Architekten, Michael Schöffler
Stadtplanungsamt Karlsruhe, Frau Kraemer

Bebauungsplan Esslinger-/Heidenheimer Straße Grünwettersbach

Hier:

- **Öffnung der Höfe als Spiel- und Freizeitflächen für Gesamtbevölkerung**

Sehr geehrte Damen und Herren der Schöffler Stadtplaner Architekten,
sehr geehrte Frau Kraemer,

wir möchten auf den Planungswettbewerb zur Bebauung Esslinger- und Heidenheimer Straße eingehen, Anmerkungen geben sowie Antworten auf unsere Fragen erhalten.

Insgesamt beschäftigen uns mehrere Themen, in diesem Schreiben beschränken wir uns der Übersichtlichkeit wegen auf o.g. Themen.

Zu weiteren Fragen, welche nicht diese Themen betreffen, würden wir Ihnen gesonderte Schreiben zukommen lassen.

Aufgrund vielerlei, auch eigener Erfahrungen und Rückmeldungen aus der Bevölkerung bitten wir um eine bauliche Öffnung der Höfe bzw. Entzerrung der einzelnen Gebäude, um eine öffentlichere Wirkung mit Zugangsmöglichkeit zu den jeweiligen Höfen zu erzielen.

Die Höfe bieten eine einmalige Gelegenheit, um Gemeinschaft zu leben bzw. eine Wohlfühlatmosphäre zu erleben und durch die Themenbezüge Wissen zu vermitteln. Für mehrere Generationen und die Bevölkerung der umliegenden Nachbarschaft können sie soziale und leicht zu erreichende Freizeit- und Erholungsorte sein.

Die Höfe sollen insbesondere für Kinder und Jugendliche Orte des Zusammenkommens in geschütztem Rahmen mit Freizeit- und Spielmöglichkeiten sein. Die weitgehende Verschließung durch die umgebenden Bauten lässt es nicht in einem passenden Maße zu, sich spielerisch und frei bzw. weniger kontrolliert aufzuhalten.

Die Bebauung sollte nicht einem bestimmten „Klientel“ vorbehalten sein und auch nicht einen solchen Anschein erwecken. Die umliegende Nachbarschaft würde sich mehr einbezogen und weniger ausgegrenzt fühlen.

Durch weitere öffentliche Zugänge von den umgebenden Straßen, Wegen und Feldwegen würden die Höfe einladend wirken und einer Trennung zwischen Bewohnern und Nachbarschaft/Freunden/Besuchern gegensteuern. Sie würden die Kinder, Jugendlichen sowie alle Anwohner willkommen heißen.

Jeder Hof ist einem anderen Thema gewidmet. Durch eine weitere Öffnung würde dieses Konzept an Bedeutung gewinnen und besser zur Geltung kommen.

Eine geringere Geschosshöhe, die in unserem weiteren Schreiben bereits angesprochen wurde und von der Bevölkerung mehrheitlich gewünscht wird, ließe sich mit diesem Konzept gut vereinbaren und weitere Synergieeffekte generieren, wenn dem so entsprochen wird.

Die Akzeptanz gegenüber dem Neubaugebiet vonseiten der angestammten Bevölkerung würde sich deutlich erhöhen.

Da uns nicht bekannt ist, wie weit die Überarbeitung der Pläne fortgeschritten ist und welche Forderungen noch umgesetzt werden können oder bereits in die Überarbeitung eingeflossen sind, möchten wir Sie nun bitten, diese in der Überarbeitung zu berücksichtigen.

Vielen Dank für Ihre Bemühungen.

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Seliger
Fraktionsvorsitzende BFW

Hartmut Stech
Ortschaftsratsrat BFW

Regina Vogts
Ortschaftsrätin BFW

Sebastian Weber
Ortschaftsratsrat BFW

Dr. Britta Trautwein
Ortschaftsrätin BFW

Beirat und Vorstand
der Bürger für Wettersbach